

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DER JUSTIZ UND FÜR EUROPA
Hospitalstraße 7 | 01097 Dresden

Sächsischer Landtag
Vorsitzender des
Verfassungs-, Rechts- und
Europaausschusses
Herrn Martin Modschiedler, MdL
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Durchwahl

Telefon +49 (0)351 564-1500
Telefax +49 (0)351 564-1509

staatsminister@
smj.justiz.sachsen.de*

Aktenzeichen

(bitte bei Antwort angeben)
1040E – LR – 1953/11

Dresden,
16. Juni 2011

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Drs.-Nr.: 5/5870

Thema: Situation und Perspektive der Chemnitzer Rechtsmedizin

Der Landtag möge beschließen:

Die Staatsregierung wird ersucht,

- gegenüber dem Landtag über die Situation, im Besonderen die Arbeitsfähigkeit, die personelle Besetzung, die Verfügbarkeit an fachärztlichen und weiterem rechtsmedizinischem Personal und die Gewährleistung praxisorientierter Anforderungen aus der Strafverfolgung und von sonstigen Bedarfsträgern im Bereich der Chemnitzer Außenstelle des Institutes für Rechtsmedizin der Universität Leipzig zu berichten.**
- zu gewährleisten, dass der vom 113. Deutschen Ärztetag bereits in seiner Dresdner Tagung im Mai 2010 erhobenen Forderung, den Bestand der rechtsmedizinischen Institute nicht ausschließlich den betriebswirtschaftlichen Überlegungen der zuständigen medizinischen Fakultäten zu unterwerfen, im Freistaat Sachsen und im Besonderen bezogen auf die Rechtsmedizin im Landesdirektionsbezirk Chemnitz konsequent entsprochen wird.**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung nehme ich zu dem Antrag wie folgt Stellung:

zu 1.

In der Außenstelle Chemnitz des Institutes für Rechtsmedizin der Universität Leipzig ist eine Prosektur eingerichtet, in der derzeit folgender Personalpool vorgehalten wird:



Hausanschrift:

Sächsisches Staatsministerium
der Justiz und für Europa
Hospitalstraße 7
01097 Dresden

Briefpost über Deutsche Post
01095 Dresden

www.justiz.sachsen.de/smj

Verkehrsverbindung:

Zu erreichen mit
Straßenbahnlinien
3, 6, 7, 8, 11

Parken und behinderten-
gerechter Zugang über
Einfahrt Hospitalstraße 7

*Zugang für elektronisch signierte sowie
für verschlüsselte elektronische Doku-
mente nur über das Elektronische
Gerichts- und Verwaltungspostfach;
nähere Informationen unter
www.egvp.de

- 0,25 VK Facharzt
- 1,0 VK Ass. Arzt
- 1,0 VK Arztsekretärin
- 1,0 VK Sektionsassistent
- 1,0 VK Medizinisch-technische Assistenz.

In der Außenstelle Chemnitz ist nur die Erbringung bestimmter rechtsmedizinischer Leistungen vorgesehen, nämlich die Vornahme von Sektionen, die Untersuchung von Gewaltopfern sowie die Krematoriumsleichenschau in Chemnitz, Reichenbach und Zwickau.

Nach Einschätzung der Staatsanwaltschaften gestaltet sich derzeit die Zusammenarbeit mit beiden Rechtsmedizinischen Instituten reibungslos. Die Außenstelle Chemnitz des Institutes für Rechtsmedizin der Universität Leipzig erstellt Sektionsgutachten innerhalb eines Zeitraumes von ca. drei Monaten. Vorläufige Gutachten werden in der Regel jeweils wesentlich früher zur Verfügung gestellt. Die derzeitige Personalstruktur der Außenstelle Chemnitz findet dadurch eine Entlastung, dass die Staatsanwaltschaft Zwickau neben der Außenstelle Chemnitz auch das Institut für Rechtsmedizin in Gera mit ca. 50 % der durchzuführenden Obduktionen beauftragt. In der Außenstelle Chemnitz ist ein Bereitschaftsdienst eingerichtet, zu dem auch ärztliches Personal aus Leipzig herangezogen wird. Alle weiteren rechtsmedizinischen Leistungen im Landesdirektionsbezirk Chemnitz wie die Radiologie, Stomatologie, Histologie sowie die Forensische Genetik und die Forensische Toxikologie sind in Leipzig angesiedelt.

zu 2.

Der Staatsregierung kann wegen der verfassungsrechtlich vorgegebenen Selbstverwaltungsgarantie der Hochschulen die Erfüllung der Forderung, den Bestand der rechtsmedizinischen Institute im Freistaat Sachsen und im Besonderen der Rechtsmedizin im Landesdirektionsbezirk Chemnitz nicht ausschließlich den betriebswirtschaftlichen Überlegungen der zuständigen medizinischen Fakultäten zu unterwerfen, nicht gewährleisten.

Das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst und das Sächsische Staatsministerium für Justiz und Europa setzen sich weiterhin für den Erhalt und eine Ausstattung der Außenstelle Chemnitz ein, die die Aufgabenwahrnehmung der Rechtsmedizin zur effektiven Ermittlungsführung, Beweissicherung und Strafverfolgung dauerhaft gewährleistet.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Jürgen Martens

Maßgeblich ist allein die unterzeichnete Fassung.